

Bergbahnen Feldis

Sesselbahn und Skilifte Feldis



Geschäftsbericht 2018/19



TRAKTANDEN	4
KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK	5
Bilanz	5
Erfolgsrechnung	5
Betriebsstunden	5
ORGANE DER UNTERNEHMUNG	6
Verwaltungsrat	6
Mitarbeiter Sommer	6
Mitarbeiter Winter	6
Revisionsstelle	6
GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG UND FINANZIELLEN BERICHTERSTATTUNG	7
Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	7
Geschätzte Nutzungsdauer	7
AKTIVE / PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN	7
ANLAGEVERMÖGEN	7
Investitionen / Anschaffungen	7
Abschreibungen	8
LANGFRISTIGE FINANZVERBINDLICHKEITEN	8
ERFOLGSRECHNUNG	8
Allgemeines	8
Steuern	8
JAHRESBERICHT 2018/2019	9
Vorwort des Präsidenten	9
Geschäftsjahr 2018/2019	10
Fazit Geschäftsbetrieb	10
Pisten / Wege / Rettungsdienst.....	10
Marketing	11
Partner der SSF	11
Personelles.....	11
Infrastruktur	11
Ausgangslage und Ausblick	12
Beförderungsanlagen.....	12
Projekt Windenergieskilift.....	12
Ausblick kommendes Jahr	12
Dankeschön	13
BILANZ per 30. April 2019	14
ERFOLGSRECHNUNG per 30. April 2019	17

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2018/19	21
VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	22
ANLAGEN UND ABSCHREIBUNGSRECHNUNG 2018/19	23
BERICHT DER REVISIONSSTELLE	24
PROTOKOLL der GV vom 14. September 2018	25
Begrüssung durch den Präsidenten	25
Feststellung der Beschlussfähigkeit	25
Wahl des Protokollführers/Protokollführerin	25
Wahl der Stimmenzähler	25
Protokoll der ordentlichen GV vom 15. September 2017	25
Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2017/2018 sowie Bericht der Revisionsstelle	25
Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung	26
Kenntnisnahme Bericht der Revisionsstelle	27
Antrag über die Verteilung des Rechnungsergebnisses	27
Entlastung des Verwaltungsrates	27
Wahl des Verwaltungsrates	27
Wahl der Revisionsstelle	27
Projektstand Windenergieskilift	27
Anträge	28
Varia und Umfrage	28
TRANSPORTANLAGEN	30
Sesselbahn	30
Schlepplift Sun Star	31
SPONSOREN	32
Partner	32
30er Club	32
20er Club	32
Gönner	33
Hauptsponsoren	34
Sponsoren	34

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Freitag, 13. September 2019, 18.30 Uhr, Schulhaus Feldis**

TRAKTANDEN

- 1. Begrüssung durch den Präsidenten**
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 3. Wahl des Protokollführers / Protokollführerin**
- 4. Wahl der Stimmenzähler**
- 5. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 14. September 2018 in Feldis**
Antrag VR: Genehmigen
- 6. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2018/2019 / Bericht der Revisionsstelle**
Antrag VR: Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung. Kenntnisnahme Bericht der Revisionsstelle
- 7. Beschlussfassung über die Verteilung des Rechnungsergebnisses**
Antrag VR: Vortrag auf neue Rechnung
- 8. Entlastung des Verwaltungsrates**
Antrag VR: Decharge erteilen
- 9. Bericht zur Lage und Strategie**
- 10. Anträge**
- 11. Varia und Umfrage**

Die Aktionärinnen und Aktionäre haben sich an der Generalversammlung über ihren Aktienbesitz auszuweisen durch Vorlage der Aktien/Aktienzertifikate oder eines entsprechenden Bankausweises.

Feststellung der Präsenz ab 17.45 Uhr beim Eingang des Versammlungslokals.
Ab 18.00 Uhr Apéro beim Eingang des Schulhauses.

Die Originale des Protokolls der GV vom 14. September 2018 und die Prüfungsbestätigung der Revisionsstelle liegen zu Betriebszeiten bei der Kassa Talstation SSF zur Einsichtnahme auf.

Der Jahresbericht wird elektronisch versandt. Jahresberichte in Papierform können bei der Gemeindeverwaltung Domleschg in Tomils, an der Talstation der SSF und an der GV bezogen werden.

Anträge der Aktionäre sind dem Präsidenten Andreas Fotsch, Haldenstrasse 34, 8185 Winkel bis 10 Tage vor der GV schriftlich einzureichen.

Feldis, 30. Juli 2019

Der Verwaltungsrat

KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

Bilanz

	2018/2019		2017/2018		2016/2017		2015/2016	
Aktiven	645'714	100%	597'293	100%	563'456	100%	611'841	100%
Fremdkapital	329'422	51%	314'590	53%	320'396	57%	324'356	53%
Eigenkapital	316'291	49%	282'703	47%	243'060	43%	287'485	47%

Erfolgsrechnung

	2018/2019		2017/2018		2016/2017		2015/2016	
Ertrag Sommer	72'774	13.5%	60'145	13.0%	46'932	14.5%	61'777	17%
Ertrag Winter	287'514	53.2%	243'952	52.9%	128'757	40.0%	145'447	40%
Vorverkauf	64'753	12.0%	61'232	13.3%	65'448	20.3%	69'666	19%
Nebenerträge	114'751	21.3%	95'720	20.8%	81'329	25.2%	88'528	24%
Bruttoertrag	539'792	100%	461'049	100%	322'466	100%	365'418	100%
Material / Dienstl.	4'387	1.0%	3'041	0.9%	4'049	1.2%		
Personalaufwand	201'097	48.2%	174'985	50.5%	147'407	45.9%	160'347	49%
Übriger Aufwand	212'225	50.8%	168'267	48.6%	169'973	52.9%	163'930	51%
TOTAL Kosten	417'709	100%	346'293	100%	321'429	100%	324'277	100%
EBITDA	122'083	22.6%	114'756	24.9%	1'037	0.3%	41'141	11.3%
Cash-Flow ¹⁾	114.588	21.2%	106'943	23.2%	1'859	0.5%	38'603	10.6%
Abschreibungen	81'000	15.0%	67'300	14.6%	38'874	12.1%	38'200	10.5%
Reinerfolg	33'588		39'643		-37'015		403	

¹⁾ Cash-Flow = EBITDA +/- Finanzaufwand/-ertrag +/- Ausserord. und betriebsfr. Erfolg

Betriebsstunden

	2018/2019	2017/2018	2016/2017	2015/2016
Pistenbully Paana	431	381	271	213
Pistenbully 300/600	416/415	345/388	174	498
Std Bahn Sommer	683	652	722	653
Std Bahn Winter	624	584	560	576
Std Bahn TOTAL	1307	1236	1282	1229
Tage Bahn Sommer	91	93	99	91
Tage Bahn Winter	88	77	82	77
Tage Bahn TOTAL	179	170	181	168

ORGANE DER UNTERNEHMUNG

Verwaltungsrat

Fotsch Andreas
Bernard Roman
Tschärner Simon
Giger Ralph
Mark Robin
Wespi Andreas
Giger Pius
Natter Werner

Präsident / Finanzen
Betriebsleiter
Infrastruktur
Tourismus / Events
Marketing / PR
Aussenbeziehungen (bis 31. 12. 2018)
Aussenbeziehungen (ab 11. 01. 2019)
Politik

Mitarbeiter Sommer

Bernard Roman
Jakob Urs
Tschärner-Bernold Ursula
Mark Nona
Schlögl Christine
Johnson Anna-Karina
Putzi Nic
Schlögl Karl
Steccanella Ettore

Geschäftsführer
Technischer Leiter
Sekretariat
Buchhaltung
Verwaltung Feldiser Alp und Schulhaus Feldis
Bahn
Kasse / Bahn
Kasse / Bahn
Kasse / Bahn

Mitarbeiter Winter

Bernard Roman
Jakob Urs
Tschärner-Bernold Ursula
Mark Nona
Schlögl Christine
Baumann-Kunfermann Joos
Kunfermann-Tschärner Nino
Tschärner Diego
Tschärner Rico
Steccanella Ettore
Giger Wilfried
Luzi Bartholome
Luzi Hannah
Schlögl Karl
Favre Roger
Tschärner Rageth

Geschäftsführer / Rettungsdienst
Technischer Leiter / Rettungsdienst
Sekretariat
Buchhaltung
Verwaltung Feldiser Alp und Schulhaus Feldis
Pistenfahrzeug PB 300
Pistenfahrzeug PB 300/600 / Rettungsdienst
Pistenfahrzeug PB 300/600
Pistenfahrzeug Paana
Pistenfahrzeug Paana / Kasse / Bahn
Pistenfahrzeug Paana
Kasse / Bahn
Kasse / Bahn
Kasse / Bahn
Skibus
Skibus

Revisionsstelle

Gredig und Partner AG

Thusis

GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG UND FINANZIELLEN BERICHTERSTATTUNG

Die Rechnungslegung und die finanzielle Berichterstattung richten sich nach den Grundsätzen des schweizerischen Aktienrechts.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Aktivierung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich Abschreibungen. Die mit einem Finanzierungsleasing finanzierten Sachanlagen werden aktiviert und passiviert. Die Abschreibungen erfolgen in der Regel aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer der jeweiligen Anlageobjekte.

Geschätzte Nutzungsdauer

- | | |
|----------------------------------|-----------------|
| • Bauten | 40 bis 50 Jahre |
| • Beförderungsanlagen | 20 bis 25 Jahre |
| • Infrastruktur | 8 bis 10 Jahre |
| • Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge | 6 bis 10 Jahre |

AKTIVE / PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN

Bei den Aktiven Rechnungsabgrenzungen sind Vorauszahlungen (u.a. Versicherungen) enthalten, welche das nächste Geschäftsjahr betreffen. Im Weiteren sind die Vorräte (Diesel, etc.) in dieser Position aufgeführt.

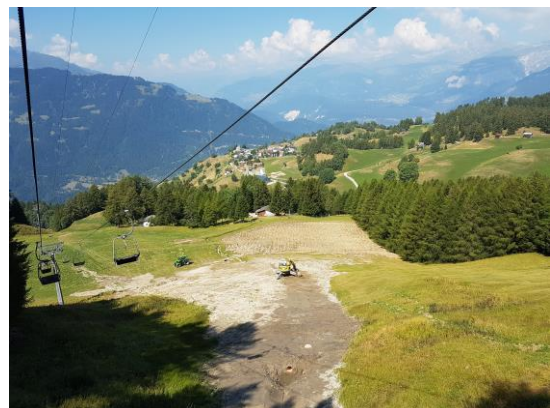
Bei den Passiven Rechnungsabgrenzungen sind Verbindlichkeiten abgegrenzt, welche das Geschäftsjahr betreffen und für welche noch keine Rechnungen eingegangen sind.

ANLAGEVERMÖGEN

Investitionen / Anschaffungen

Die Investitionen und Anschaffungen in die Anlagen setzen sich wie folgt zusammen:

- | | |
|---|----------|
| • Sicherungs- und Sanierungsarbeiten Murgänge | 20'000.- |
|---|----------|



Abschreibungen

Die Abschreibungen auf dem Anlagevermögen betragen CHF **81'000.-**
Der Buchwert des Anlagevermögens beträgt CHF **335'502.-**

Die Abschreibungen wurden auf folgenden Hauptpositionen vorgenommen:

	2018/2019	2017/2018	2016/2017
Sesselbahn	45'000	40'000	21'000
Lift am Berg	2'000	1'000	3'000
Parkplatz	8'000	6'000	2'000
Restaurant Raschuns	6'000	5'500	5'500
Einrichtungen Raschuns	3'000	2'000	1'374
Talstation / Sportshop	6'000	2'800	1'000
Pistenfahrzeuge	11'000	10'000	5'000
TOTAL	81'000	67'300	38'874

LANGFRISTIGE FINANZVERBINDLICHKEITEN

	2018/2019	2017/2018	2016/2017
Domleschg Darlehen A	150'000	150'000	150'000
Domleschg Darlehen B	59'760	59'760	59'760
Domleschg Darlehen C	39'840	39'840	39'840
Mutta Sport Darlehen			5'000
Lift am Berg Darlehen	30'000	30'000	30'000
TOTAL	279'600	279'600	284'600

ERFOLGSRECHNUNG

Allgemeines

Die Wintersaison endete im Geschäftsjahr 2018/19 planmässig am 17. März 2019. Alle Anlagen waren während je einem Tag im Januar, Februar und März geschlossen, weil der Wintersportbetrieb wegen schlechten Wetters nicht aufrechterhalten werden konnte.

Steuern

Die Position Steuern beinhaltet die Liegenschafts- und Kapitalsteuern.
Die Mehrwertsteuer erscheint nicht in der Jahresrechnung.

JAHRESBERICHT 2018/2019

Vorwort des Präsidenten

Das vergangene Jubiläumsjahr hat fast alle Rekorde gebrochen und geht als bestes Jahr in unsere 60-jährige Gesellschaftsgeschichte ein. Dass wir mit einem derart guten Resultat abschliessen konnten, ist zu einem grossen Teil auch der Verdienst aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und freut mich ausserordentlich. Sicher haben aber auch die speziell guten Verhältnisse dazu beigetragen, dass die Einnahmen in allen Bereichen deutlich gesteigert werden konnten.



Dank der reichlichen Schneefälle schon vor Weihnachten, wurde über die Festtage der Grundstein für diesen «Rekordwinter» gelegt. Mit einem Verkehrsertrag von rund Fr. 287'000 konnten die Einnahmen gegenüber dem bereits guten Vorjahr nochmals deutlich gesteigert werden. Auch die Sommererträge von Fr. 73'000 liegen deutlich über dem Mehrjahresdurchschnitt. Lediglich beim Erlös aus dem Vorverkauf der Saisonkar-

ten, haben wir mit Fr. 65'000 die Spitzenwerte vergangener Jahre noch nicht wieder erreicht.

Ein derart schneereicher Winter hinterlässt seine Spuren nicht nur bei den Einnahmen, sondern auch auf der Ausgabenseite (Pistenbully, Diesel, Lohnkosten, etc.). Zusätzlich musste für die Wiederherstellung der durch die Murgänge im Frühling entstandenen Schäden und die Sicherungsmassnahmen im Felssturzgebiet oberhalb dem Masten 9, bedeutende Mittel aufgewendet werden. Dank den sprudelnden Einnahmen konnten die steigenden Kosten aber mehr als wettgemacht werden. Zum ersten Mal in der Geschichte der SSF knackte der Umsatz die Grenze einer halben Million Franken und stieg auf fast Fr. 540'000. Der EBITDA ist erstmals auf Fr. 122'083 gestiegen. Auch der Cash-Flow präsentiert sich mit Fr. 114'588 ebenso positiv. Demzufolge konnten dieses Jahr überdurchschnittliche Abschreibungen getätigt werden.

Dank den ausgezeichneten Erträgen und der konsequenten Kostenkontrolle können wir 2019 einen **Jahresgewinn** von **Fr. 33'588** ausweisen.



Man kann mit gutem Gewissen von einem Rekordjahr sprechen! Ich danke allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben ganz herzlich!

Geschäftsjahr 2018/2019

Das wunderbare warme Sommerwetter bescherte uns eine überdurchschnittliche Sommersaison, obwohl wiederum keine Grossanlässe auf dem Berg stattfanden. Wir beobachteten eine deutliche Zunahme von zumeist älteren Wandergästen in unserem Gebiet, die unsere Sesselbahn benützen. Die jüngeren Wanderer benützen die Sesselbahn weniger, oder höchstens einmal.



Rechtzeitig zum Beginn der Wintersaison fiel genügend Schnee, um den Pistenbetrieb zu eröffnen. Im positiven Sinne wurde uns einmal mehr die Abhängigkeit von den Festtagen bewusst, an denen fast ein Drittel der gesamten Wintereinnahmen erwirtschaftet werden. Die Hauptsaison begann Mitte Februar und endete mit dem Saisonende am 17. März 2019. Während der ganzen Ferienzeit wurden wir immer wieder von starken Schneefällen

beglückt. Dank dem grossen Aufwand unserer Spezialisten über die ganze Hauptsaison, konnten die Schlittelwege und alle anderen Winterangebote über die ganze Saison in hervorragendem Zustand angeboten werden.

Fazit Geschäftsbetrieb

Der Personalaufwand ist wegen der häufigen intensiven Schneefälle und dem 60 Jahr Jubiläum der SSF leicht gestiegen. Der Unterhaltsaufwand der Sesselbahn war wegen der Grossrevision, die alle 5 Jahre durchgeführt werden muss, gegenüber dem Vorjahr ebenfalls deutlich höher. Dafür blieb der Material- und übrige Betriebsaufwand praktisch identisch. Der EBITDA von Fr. 122'083 und 24.6 Prozentpunkten, ist wiederum leicht gestiegen. Das langfristige Fremdkapital blieb unverändert bei Fr. 279'600, was eine gesunde Finanzierung der SSF darstellt. Der Cash-Flow von Fr. 114'588 entspricht einer Ertragsquote von 21.2%, was ein sehr gutes Resultat ist. Nach überdurchschnittlichen Abschreibungen von Fr. 81'000 kann immer noch ein Reinerfolg von Fr 33'588 ausgewiesen werden.

Pisten / Wege / Rettungsdienst

Das Pistenfahrzeug mit Winde leistete uns auch diesen Winter unschätzbare Dienste. Ohne diese zeitgemässe Maschine wäre es nicht möglich, eine derart gute Pistenqualität zu erreichen. Dank den perfekten Verhältnissen und dem unermüdlichen Einsatz unserer Spezialisten, die viele Stunden und Nächte zu Gunsten unserer Gäste unterwegs waren, konnten wir viele Komplimente für die perfekt präparierten Pisten und Wege entgegennehmen.



Die Skipiste Nord zurück zum Lift wurde weiter oben am Hang angesetzt, damit kein Laufen mehr nötig ist. Mit diesen Anpassungen hat der Nordhang eine we-

sentliche Aufwertung erfahren. Unsere Gäste haben diese neue Linienführung sehr geschätzt. Die Pisten am Nordhang werden immer beliebter.

Das Können unseres gut ausgebildeten Rettungsdienstes kam diesen Winter fünf verunfallten Gästen zu Gute.

Marketing



Die Zusammenarbeit mit den traditionellen Vermarktungsorganisationen wie Schweiz Tourismus, Graubünden Ferien und Viamala Tourismus wurde auch dieses Jahr fortgeführt. Der gemeinsame Markenauftritt mit der Luftseilbahn Rhäzüns-Feldis LRF unter dem Namen BERGBAHNEN FELDIS hat sich sehr bewährt. Dieses Jahr sind acht gemeinsame Inserate im Pöschtl, Ruinaulta und der Büwo erschienen.

Die Neugestaltung der Homepage durch Viamala Tourismus konnte gerade noch rechtzeitig vor der Wintersaison implementiert werden. Sie entspricht den neusten technischen Anforderungen, hat in der Darstellung aber noch Verbesserungspotential.

Die Liegenschaften „Alp da Veulden“ und „Schulhaus Feldis“ werden neu auch über zwei spezialisierte Internetplattformen vermarktet.

Partner der SSF

Das Restaurant Raschuns und der Mutta Sport bei der Talstation konnten mit den Teams um Christine Schlögl und Martina Putzi viele Gäste begrüßen und freundlich, sowie kompetent bedienen.

Wir bedanken uns herzlich für die tolle gegenseitige Zusammenarbeit.

Personelles

Als Ersatz, für den am 01. Januar aus dem Gemeindevorstand ausgetretenen Andreas Wespi hat die Gemeinde Domleschg Pius Giger in den VR delegiert. Mit Pius Giger ist es uns gelungen einen engagierten, erfahrenen Praktiker für unseren Verwaltungsrat zu gewinnen.

Wir danken Andreas ganz herzlich für sein Engagement zu Gunsten der SSF und sein ruhiges, teamorientiertes Auftreten. Wir wünschen ihm für die Zukunft von Herzen alles Gute!

Infrastruktur

Die von den Bergbahnen Feldis verwalteten gemeindeeigenen Liegenschaften „Alp da Veulden“ und „Schulhaus Feldis“ waren unterschiedlich belegt. Beide Gruppenunterkünfte verzeichneten im Durchschnitt aber ansprechende Belegungszahlen.

Viele Gäste und Einheimische von Feldis



machten in der Hochsaison glücklicherweise vom kostenlosen Shuttle-Bus Betrieb zur Talstation Gebrauch. Auch die eingegangenen, freiwilligen Beiträge im Shuttlebus und die LOTTO Einnahmen zu Gunsten des Shuttle Buses erreichten dieses Jahr wieder Rekordniveau.

Ausgangslage und Ausblick

Das vergangene Geschäftsjahr hat uns einmal mehr vor Augen geführt, dass wir in einem guten Winter Reserven bilden können. Nach wie vor sind wir aber zu stark von den Schneeverhältnissen abhängig. Der Winterertrag ist immer noch viermal höher als der Sommerertrag. Die Einnahmen über die deutlich längere Sommersaison müssen somit in absehbarer Zeit verdoppelt werden können.

Beförderungsanlagen

Die Sesselbahn und Skilifte Feldis AG verfügt über moderne Beförderungsanlagen und erfüllt alle Auflagen, welche das im Jahre 2007 revidierte Seilbahnen - Gesetz des Bundesamtes für Verkehr fordert und kann somit aus anlagentechnischer Sicht beruhigt in die Zukunft blicken.

Projekt Windenergieskilift

Die Analyse des Vorprüfungsergebnisses vom März 2018 und mehrere auf diesen Fakten basierende Gespräche haben ergeben, dass der Skilift und die Windenergieanlage aus raumplanerischer Sicht grundsätzlich als zwei eigenständige Projektelemente zu behandeln sind. Der Projektteil der Energiegewinnung ist als Windpark zu qualifizieren und kann daher nur im Rahmen eines Richtplanverfahrens bewilligt werden. Es hätte also ein Verfahren wie für einen Windpark mit Grosswindanlagen durchlaufen werden müssen. Ein solches Verfahren beansprucht einen Zeitraum von 2 bis 5 Jahren und ist mit Kosten



und Aufwendungen in unbekannter Höhe verbunden. Auch die Gefahr einer weiteren Verzögerung des Projektes wurde als gross eingestuft. Aufgrund dieser Faktenlage haben sich die Beteiligten, schweren Herzens, entschieden, das Projekt für den ersten Windenergieskilift der Welt nicht mehr weiterzuverfolgen.

Ausblick kommendes Jahr

Im Rahmen eines Nachfolgeprojektes von «Naturerlebnis Feldis», das von den Leistungsträgern in Feldis getragen wird, bieten sich neue Möglichkeiten, das Tourismusgebiet am Domleschgerberg weiter zu entwickeln. Wir sind überzeugt, dass es sich lohnen wird, für die dringend notwendige Entwicklung des Sommergeschäftes, unsere ganze Energie einzusetzen.

Gemeinsam mit der Luftseilbahn Rhäzüns-Feldis LRF wird in den nächsten Monaten zudem eine Social Media Kampagne umgesetzt, welche unser Angebot



im Sommer und im Winter aufzeigt. Ziel ist es, mehr Personen auf unsere Website und schlussendlich an den Berg zu bringen.

Dankeschön

Unser Dank geht an:

- die Gemeinde Domleschg für das uns entgegengebrachte Verständnis und Wohlwollen
- die IG Raguta und die Skihütten Feldis und Term Bel/Ems für die gute Zusammenarbeit auf dem Berg und die Unterstützung
- Mutta Sport und Restaurant Raschuns für die ideale Partnerschaft an der Talstation
- die Luftseilbahn Rhäzüns – Feldis für das gegenseitige Vertrauen
- den Ski Club Feldis für den Zustupf in die Kasse
- dem Verein Pro Feldis für das Aufnehmen unserer Anliegen und dem Beitrag zum Betrieb auf der Sternawiese
- alle Gönner und Spender, die uns immer wieder unterstützen
- unsere tüchtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihren grossen Einsatz
- alle Gäste in Feldis und Kunden unserer Anlagen

Persönlich möchte ich meinen Kollegen im Verwaltungsrat für ihre vorbildliche Kollegialität und die engagierte Zusammenarbeit, die ich im vergangenen Jahr habe erfahren dürfen, herzlich danken!

Winkel, Ende Juli 2019

Andreas Fotsch
Präsident des Verwaltungsrates

BILANZ per 30. April 2019

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2018/2019		Vorjahr	
Aktiven					
Umlaufvermögen					
Flüssige Mittel und kurzfr. geh. Aktiven mit Börsenkurs					
Flüssige Mittel					
1020	PF 85-368853-9	26 019.93		13 278.59	
1021	UBS 278-107551.01Y	56 373.41		140 996.35	
1022	UBS, Sparkonto	200 000.00			
		282 393.34	43.7 %	154 274.94	25.8 %
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
1100	Forderungen aus L + L	13 749.70		16 133.05	
1180	Forderungen ggü. Hotela BVG			139.70	
		13 749.70	2.1 %	16 272.75	2.7 %
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen					
1200	Dieselvorräte	7 310.00		7 480.00	
		7 310.00	1.1 %	7 480.00	1.3 %
Aktive Rechnungsabgrenzung					
1300	Aktive Rechnungsabgrenzung	6 758.75		2 763.30	
		6 758.75	1.1 %	2 763.30	0.5 %
	Total Umlaufvermögen	310 211.79	48.0 %	180 790.99	30.3 %

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2018/2019		Vorjahr	
Anlagevermögen					
Sachanlagen					
Mobile Sachanlagen					
1510	Einrichtungen Raschuns	21 806.55		21 806.55	
1510.1	Abschr. Einrichtung Raschuns	-19 806.55		-16 806.55	
1530	Pistenfahrzeuge	245 416.30		245 416.30	
1530.1	Abschr. Pistenfahrzeuge	-241 415.30		-230 415.30	
1540	Mobiliar und Werkzeuge	1.00		1.00	
1550	Planung	35 387.25		35 387.25	
1550.1	Abschr. Planung	-35 387.25		-35 387.25	
		6 002.00	0.9 %	20 002.00	3.4 %
Immobilie Sachanlagen					
1600	Grundstücke	111 738.00		111 738.00	
1600.1	Abschreibung Grundstücke	-111 738.00		-111 738.00	
1601	Pistentrassee	28 000.00		28 000.00	
1601.1	Abschr. Pistentrassee	-28 000.00		-28 000.00	
1602	Parkplatz	54 517.45		54 517.45	
1602.1	Abschr. Parkplatz	-22 517.45		-14 517.45	
1603	Alte Talstation / Sportshop	25 000.00		25 000.00	
1603.1	Abschr. Talstation/Sportshop	-13 000.00		-7 000.00	
1604	Neue Sesselbahn	2 738 092.80		2 738 092.80	
1604.1	Abschr. Neue Sesselbahn	-2 493 092.80		-2 448 092.80	
1606	Kinderlift	20 448.00		20 448.00	
1606.1	Abschr. Kinderlift	-20 448.00		-20 448.00	
1607	Sicherheitsanlagen	11 293.50		11 293.50	
1607.1	Abschr. Sicherheitsanlagen	-11 293.50		-11 293.50	
1608	Lift am Berg	27 362.85		27 362.85	
1608.1	Abschr. Lift am Berg	-17 362.85		-15 362.85	
1609	Restaurant Raschuns	131 381.35		131 381.35	
1609.1	Abschr. Restaurant Raschuns	-100 881.35		-94 881.35	
		329 500.00	51.0 %	396 500.00	66.4 %
	Total Anlagevermögen	335 502.00	52.0 %	416 502.00	69.7 %
	Total Aktiven	645 713.79	100.0 %	597 292.99	100.0 %

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2018/2019		Vorjahr	
	Passiven				
	Kurzfristiges Fremdkapital				
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
2000	Verbindlichkeiten aus L + L	28 088.25		20 235.70	
		28 088.25	4.4 %	20 235.70	3.4 %
	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten				
2201	Abrechnungskonto MWST			506.65	
				506.65	0.1 %
	Passive Rechnungsabgrenzung, kurzfristige Rückstellungen				
2300	Passive Rechnungsabgrenzung	21 734.10		14 247.60	
		21 734.10	3.4 %	14 247.60	2.4 %
	Total Kurzfristiges Fremdkapital	49 822.35	7.7 %	34 989.95	5.9 %
	Langfristiges Fremdkapital				
	Übrige langfristige Verbindlichkeiten				
2500	Darlehen Gmd Domleschg A	150 000.00		150 000.00	
2501	Darlehen Gmd Domleschg B	59 760.00		59 760.00	
2502	Darlehen Gmd Domleschg	39 840.00		39 840.00	
2504	Darlehen Lift am Berg	30 000.00		30 000.00	
		279 600.00	43.3 %	279 600.00	46.8 %
	Total Langfristiges Fremdkapital	279 600.00	43.3 %	279 600.00	46.8 %
	Eigenkapital				
	Eigenkapital				
2800	Altes Aktienkapital	4 800.00		4 800.00	
2801	Neues Aktienkapital	101 640.00		101 640.00	
		106 440.00	16.5 %	106 440.00	17.8 %
	Reserven und Jahresergebnis				
2950	Gesetzliche Gewinnreserven	13 100.00		11 100.00	
2970	Gewinn-, Verlustvortrag	166 868.04		129 224.88	
2980	Eigene Aktien	-3 705.00		-3 705.00	
	Jahresergebnis	33 588.40		39 643.16	
		209 851.44	32.5 %	176 263.04	29.5 %
	Total Eigenkapital	316 291.44	49.0 %	282 703.04	47.3 %
	Total Passiven	645 713.79	100.0 %	597 292.99	100.0 %

ERFOLGSRECHNUNG per 30. April 2019

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2018/2019		Vorjahr	
	Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen				
	Dienstleistungsertrag				
3400	Verkehrsertrag Winter	287 513.94		243 951.65	
3401	Verkehrsertrag Sommer	72 773.63		60 145.60	
3402	Einnahmen Pistenbully fahren	7 520.00		3 520.00	
3403	Vorverkauf Saisonkarten	64 753.00		61 232.00	
3404	Einnahmen Skibus	5 293.40		4 899.65	
3405	Einnahmen Wanderwege	892.85			
3408	Einnahmen Lotto	8 421.50		8 604.50	
		447 168.32	82.8 %	382 353.40	82.9 %
	Betriebsbeiträge				
3601	Leistungsentschädigung Gem. Domleschg	45 403.90		45 277.80	
3602	Leistungsentschädigung IG-Natureisbahn	4 642.55		4 642.55	
3603	Leistungsentschädigung Skiclub Pistenpflege	1 857.00		1 857.00	
3604	Leistungsentschädigung Schneesportschule	1 612.35		1 505.95	
3612	Schlittelweg Gem. Domat/Ems	4 248.75		1 753.20	
		57 764.55	10.7 %	55 036.50	11.9 %
	Beiträge				
3606	Sponsoringbeitrag	1 857.00			
3607	Diverse Beiträge	3 314.85		232.15	
		5 171.85	1.0 %	232.15	0.1 %
	Betrieblicher Pachtertrag				
3608	Pachtzins Restaurant	4 200.00		3 906.00	
3609	Pachtzins Mutta Sport	2 000.00		2 000.00	
3610	Pachtzinsen	100.00		100.00	
3611	Mieten Alp da Veulden	8 032.05		10 740.98	
3613	Mieten Schulhaus Feldis	15 355.50		6 680.10	
		29 687.55	5.5 %	23 427.08	5.1 %
	Total Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	539 792.27	100.0 %	461 049.13	100.0 %

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2018/2019		Vorjahr	
	Aufwand Material, Handelsw., DL und Energie				
	Materialaufwand				
4000	Ticketseinkauf/Kassasystem	2 762.45		825.00	
4001	Handfunkgerät	1 624.35		62.65	
4002	Übriges Material			2 154.00	
		4 386.80	0.8 %	3 041.65	0.7 %
	Dienstleistungsaufwand				
4400	Dienstleistungsaufwand	1 110.30			
		1 110.30	0.2 %		
	Total Aufwand Material, Handelsw., DL und Energie	5 497.10	1.0 %	3 041.65	0.7 %
	Personalaufwand				
	Personalaufwand DL				
5400	Löhne Bahn	82 497.60		66 343.85	
5401	Löhne Präparation Pisten	21 986.00		19 677.50	
5402	Löhne Präparation Wege	10 515.00		4 389.25	
5404	Löhne Skibus	12 546.00		13 849.00	
5406	Löhne Alp da Veulden	2 813.00		5 198.50	
5407	Löhne Schulhaus Feldis	2 100.00		2 100.00	
		132 457.60	24.5 %	111 558.10	24.2 %
	Sozialversicherungsaufwand				
5700	AHV, IV, EO, ALV, FAK	9 791.75		4 780.30	
5720	Berufliche Vorsorge	783.70		345.00	
5730	Unfall-, Krankenversicherung	1 978.90		3 116.70	
		12 554.35	2.3 %	8 242.00	1.8 %
	Übriger Personalaufwand				
5800	Übriger Personalaufwand	3 256.10		2 804.15	
5821	Ausbildungskurse			285.95	
5904	LRF Personalverlei Roman	20 374.60		20 101.00	
5905	LRF Personalverlei Urs	32 454.80		31 993.90	
		56 085.50	10.4 %	55 185.00	12.0 %
	Total Personalaufwand	201 097.45	37.3 %	174 985.10	38.0 %
	Bruttoergebnis nach Personalaufwand	333 197.72	61.7 %	283 022.38	61.4 %

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2018/2019		Vorjahr	
	Übriger betriebl. Aufw, Abschr + WB sowie Finanzergebnis				
	Raumaufwand				
6050	URE Gebäude	4 411.65		2 480.55	
6051	URE Betriebsanlage	27 239.60		26 709.35	
6052	URE Trasse	20 691.70		2 946.70	
6053	URE Kleinlifte	2 116.10		1 930.05	
6055	Miete Garage Nr. 1 Feldis	540.00		540.00	
6056	URE Alp da Veulden	5 092.40		872.95	
6058	URE Schulhaus Feldis	773.85		861.00	
6057	URE Rettungsmaterial			1 540.50	
		60 865.30	11.3 %	37 881.10	8.2 %
	Unterhalt. Rep., Ersatz (URE) Leasing mobile Sachanlagen				
6101	URE Restaurant			407.00	
6102	URE Kassasystem	4 187.35		4 487.90	
		4 187.35	0.8 %	4 894.90	1.1 %
	Fahrzeug- und Transportaufwand				
6200	Fahrzeugversicherungen	9 344.35		26 715.75	
6201	Verbrauchsstoffe (Diesel)	24 607.55		19 126.75	
6202	URE Pistenfahrzeuge	23 473.70			
6205	Miete LRF Traktor	1 500.00		1 500.00	
6206	Leasing PistenBully	29 515.20		29 508.40	
		88 440.80	16.4 %	76 850.90	16.7 %
	Sachversich., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen				
6300	Haftpflicht-, Sachversicherung	7 402.70		7 097.80	
6361	Verbandsbeiträge	2 149.70		2 441.00	
		9 552.40	1.8 %	9 538.80	2.1 %
	Energie- und Entsorgungsaufwand				
6400	Energie Elektrisch	26 563.15		22 208.60	
6460	Kehricht, Entsorgung	972.70		918.00	
6462	Abgaben, Gebühren	176.00		176.00	
		27 711.85	5.1 %	23 302.60	5.1 %
	Verwalt- und Informatikaufwand				
6500	Büromaterial	1 631.53		993.60	
6510	Telefon, Porti	3 824.75		2 428.25	
6515	Bank-, PC Gebühren	500.07		397.41	
6530	Buchhaltung, Sekretariat	1 000.00		1 000.00	
6540	Aufwand VR, GV, Revision	4 400.00		5 627.95	
6561	Mitgliederbeiträge	600.00		438.00	
		11 956.35	2.2 %	10 885.21	2.4 %

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2018/2019		Vorjahr	
6600	Werbeaufwand				
	Werbung	3 206.85		4 338.90	
		3 206.85	0.6 %	4 338.90	0.9 %
6700	Übriger Betriebsaufwand				
	Übriger Betriebsaufwand	5 193.45		574.05	
		5 193.45	1.0 %	574.05	0.1 %
	EBITDA	122 083.37	22.6 %	114 755.92	24.9 %
6820	Abschreibungen und WB auf Anlagevermögen				
	Abschreibungen	81 000.00		67 300.00	
		81 000.00	15.0 %	67 300.00	14.6 %
	EBIT	41 083.37	7.6 %	47 455.92	10.3 %
6945	Finanzaufwand + Finanzertrag				
	Kommissionen Kreditkarten	1 011.47		921.66	
		1 011.47	0.2 %	921.66	0.2 %
	EBT	40 071.90	7.4 %	46 534.26	10.1 %
	Ausserordentlicher und betriebsfremder Erfolg, STE				
8900	Direkte Steuern				
8901	Direkte Steuern	3 791.00		3 703.00	
	Toursimusförderung	2 692.50		3 188.10	
		6 483.50	1.2 %	6 891.10	1.5 %
	Total Ausserordentlicher und betriebsfremder Erfolg, STE	6 483.50	1.2 %	6 891.10	1.5 %
	Jahresergebnis	33 588.40	6.2 %	39 643.16	8.6 %

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2018/19

Anhang zur Jahresrechnung 2018/19		
Bezeichnung	Geschäftsjahr 2018/19	Vorjahr
Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze		
Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechtes (32. Titel des Obligationenrechtes) erstellt.		
Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt.		
Anzahl Mitarbeiter		
Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10.		
Verpfändete Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen		
Immobilien - Buchwert der Grundstücke und Gebäude, Fahrzeuge	48'501.00	79'501.00
Grundpfandrechte - total nominell	150'000.00	150'000.00
<i>Beanspruchte Kredite:</i>		
<i>Gemeinde Domleschg, Darlehen A</i>	150'000.00	150'000.00
Eigene Aktien		
Bestand zu Beginn des Rechnungsjahres: 741 Aktien	3'705.00	3'705.00
+ Zukäufe		
- Verkäufe	0.00	0.00
Bestand am Ende des Rechnungsjahres: 741 Aktien	3'705.00	3'705.00
Restbetrag aus Leasingverpflichtungen	42'383.85	74'171.70

VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS

Antrag des Verwaltungsrates

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes		
Bezeichnung	Geschäftsjahr 2018/19	Vorjahr
Ergebnisvortrag	166'868.04	129'224.88
Jahresergebnis	33'588.40	39'643.16
Bilanzergebnis	200'456.44	168'868.04
Einlage in die gesetzlichen Reserven	1'700.00	2'000.00
Vortrag auf neue Rechnung	198'756.44	166'868.04
Total, wie oben	200'456.44	168'868.04

ANLAGEN UND ABSCHREIBUNGSRECHNUNG 2018/19

SESSELBAHN UND SKILIFTE FELDIS AG, FELDIS/VEULDEN									
Anlagen- und Abschreibungsrechnung 2018/2019									
Konto Nr.	Anlagekosten bis 01.05.2018	+ Zugang - Abgang 2018/19 netto	Anlagekosten per 30.04.2019	Abschreib. und Wertbericht. bis 30.04.2019	Buchwert per 30.04.2019 (vor Abschr.)	Abschr. in % vom Buchwert	Abschreib. 2018/2019	Abschreibungen und Wertbericht. bis 30.04.2019	Buchwert per 30.04.2019
1600 Grundstücke	111'738.00	-	111'738.00	-111'738.00	-		-	-111'738.00	-
1601 Ausbau Pistentrassee	28'000.00	-	28'000.00	-28'000.00	-		-	-28'000.00	-
1602 Parkplatz	54'517.45	-	54'517.45	-14'517.45	40'000.00	20.00	-8'000.00	-22'517.45	32'000.00
1603 alte Talstation, Sportshop	25'000.00		25'000.00	-7'000.00	18'000.00	33.33	-6'000.00	-13'000.00	12'000.00
1604 Neue Sesselbahn	2'738'092.80	-	2'738'092.80	-2'448'092.80	290'000.00	15.52	-45'000.00	-2'493'092.80	245'000.00
1606 Kinderlift	20'448.00	-	20'448.00	-20'448.00	-			-20'448.00	-
1112 Pistensicherheitsanlagen	11'293.50	-	11'293.50	-11'293.50	-			-11'293.50	-
1113 Lift am Berg	27'362.85	-	27'362.85	-15'362.85	12'000.00	16.67	-2'000.00	-17'362.85	10'000.00
1130 Restaurant Raschuns	131'381.35	-	131'381.35	-94'881.35	36'500.00	16.44	-6'000.00	-100'881.35	30'500.00
1510 Einrichtungen Raschuns	21'806.55	-	21'806.55	-16'806.55	5'000.00	60.00	-3'000.00	-19'806.55	2'000.00
1140 Bau- und Durchleitungsrechte	1.00	-	1.00	-1.00	-		-	-1.00	-
1530 Pistenfahrzeug	245'416.30	-	245'416.30	-230'415.30	15'001.00	73.33	-11'000.00	-241'415.30	4'001.00
1540 Mobiliar und Werkzeuge	1.00	-	1.00	-	1.00		-	-	1.00
1550 Planungskosten	35'387.25	-	35'387.25	-35'387.25	-		-	-35'387.25	-
Total Anlagevermögen	3'450'446.05	-	3'450'446.05	-3'033'944.05	416'502.00	19.45	-81'000.00	-3'114'944.05	335'502.00

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Spitalstrasse 1
CH-7430 Thusis

Telefon +41 81 650 06 00
Telefax +41 81 650 06 06
thusis@gredig-partner.ch
www.gredig-partner.ch

Geschäftsführung:
Karin Iseppi, dipl. Treuhandexpertin
Curdin Mayer, dipl. Treuhandexperte
Fabio Giovanoli, dipl. Treuhandexperte

Gredig + Partner AG
Treuhand Steuern Revision



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der **Sesselbahn und Skilifte Feldis AG, 7404 Feldis/Veulden**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Sesselbahn und Skilifte Feldis AG für das am 30. April 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Thusis, 21. Juni 2019

Gredig + Partner AG



Curdin Mayer
zugelassener
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Karin Iseppi
zugelassene
Revisionsexpertin

Jahresrechnung und Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns 2018/2019

PROTOKOLL der GV vom 14. September 2018

Protokoll der Generalversammlung der Sesselbahn und Skilifte Feldis AG (SSF) vom 14. September 2018 im Schulhaus Feldis/Veulden

Anwesende Stimmen: 13'243 von 25'128

Begrüssung durch den Präsidenten

Der Präsident Andreas Fotsch begrüsst die anwesenden Gäste und eröffnet die Generalversammlung um 18.30 Uhr. Die eingegangenen Entschuldigungen werden erwähnt und verdankt.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Generalversammlung wurde ordnungsgemäss am 16. August 2018 im lokalen Amtsblatt „Pöschtl“ publiziert und einberufen. Sie ist beschlussfähig.

Die Revisionsstelle ist nach wie vor das Treuhandbüro Gredig & Partner AG Thuis. Ihr Vertreter Curdin Mayer musste sich für die diesjährige GV leider entschuldigen.

Wahl des Protokollführers/Protokollführerin

Antrag VR: Ralph Giger

Ralph Giger wird ohne Gegenstimmen gewählt.

Wahl der Stimmenzähler

Antrag VR: Ursula Tschärner-Bernold und Joya Favre

Dem Antrag wird ohne Gegenstimme Folge geleistet.

Protokoll der ordentlichen GV vom 15. September 2017

Das Protokoll vom 15. September 2017 ist den Aktionären mit dem Jahresbericht zugestellt worden.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2017/2018 sowie Bericht der Revisionsstelle

Auszug aus der Geschäftstätigkeit 2017/2018

Der Präsident kommentiert und ergänzt in der Folge die im Jahr 2017/2018 aufgeführten Geschäftsbereiche mündlich.

Nach dem feuchten Frühling war uns ein überdurchschnittlich warmer Sommer beschert. Dies führte zu einer durchschnittlichen Sommersaison. Grossanlässe fanden wiederum keine statt. Wir beobachten eine deutliche Zunahme von Wandergästen in unserem Gebiet. Viele benützen die Sesselbahn aber nicht, oder nur einmal. Wie es der Name sagt sind sie zum Wandern gekommen und nicht zum Sesselbahnfahren.

Rechtzeitig zum Beginn der Wintersaison fiel genügend Schnee, um den Pistenbetrieb zu eröffnen. Leider wurden über Weihnachten und Neujahr nur wenige schöne Tage verzeichnet. Trotz den Wetterbedingungen konnten die Einnahmen

des letztjährigen schneelosen Weihnachtsgeschäftes aber mehr als verdreifacht werden.

Im positiven Sinne wurde uns einmal mehr die Abhängigkeit von den Festtagen bewusst, an denen fast ein Drittel der gesamten Wintereinnahmen erwirtschaftet werden.

Im Januar und Februar wurde uns sogar überaus viel Schnee geschenkt. Dank dieser üppigen Schneedecke konnten auch die wiederholten Wärmeeinbrüche mit Regen bis über 2000 m.ü.M. locker verkraftet werden.

Die neue Linienführung der Skipiste Nord zurück zum Lift wurde höher angesetzt, damit kein Laufen mehr nötig ist. Mit diesen Anpassungen haben die Einrichtungen im Nordhang eine wesentliche Aufwertung erfahren. Unsere Gäste haben diese Neuerung sehr geschätzt

Die von den Bergbahnen Feldis verwalteten gemeindeeigenen Liegenschaften Alp da Veulden und Schulhaus in Feldis waren unterschiedlich belegt. Die Gruppenunterkunft auf der Alp verzeichnet ansprechende Belegungszahlen. Die öffentliche regelmässige Benutzung des Schulhauses unter der Woche stellt für die Vermietung des Schulhauses als Lagerhaus ein grosses Problem dar. Noch haben wir dafür keine Lösung gefunden.

Wir kommunizieren verstärkt über die Facebook-Seite. Überarbeitet wurde auch der Newsletter, welcher in neuem Kleid versendet wird. Eine Herausforderung ist allerdings die Steigerung der Newsletter Abonnenten. Wir erhoffen uns, dass dies mit der neuen Website (zurzeit durch Viamala Tourismus in Planung) ebenfalls gelöst werden kann.

Ebenfalls als sehr erfolgreich ist die Zusammenarbeit in der Schneeschuarena Dreibündenstein einzustufen. Zunehmend viele Gäste nutzen das gemeinsame Angebot.

Auch dieses Jahr haben sich einige Dutzend Personen jeden Alters am 16. September und 14. Oktober 2017 zu den 5. Feldiser Helfertagen zusammengefunden, um dringende Arbeiten zu Gunsten der SSF anzupacken. Dank dieser tatkräftigen und überaus wertvollen Hilfe, konnten verschiedene Verbesserungen verwirklicht werden.

Am 07. Oktober war die SSF mit einem Stand am Herbstmarkt vertreten.

Dank der guten Schneesverhältnisse und den damit einhergehenden überdurchschnittlichen Einnahmen, sowie der gleichzeitig konsequenten Kostenkontrolle, resultierte in der Jahresrechnung ein Reinerfolg von Fr. 39'643.16.

Risikobeurteilung der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

Es bestehen keine weiteren nach Art. 663b OR ausweispflichtigen Sachverhalte.

Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung

Der Geschäftsbericht sowie die Jahresrechnung 2017/2018 werden ohne Gegenstimme genehmigt.

Kenntnisnahme Bericht der Revisionsstelle

Es wird auf den publizierten Bericht der Revisionsstelle Gredig und Partner AG verwiesen.

Der Bericht der Revisionsstelle wird ohne Gegenstimme genehmigt.

Antrag über die Verteilung des Rechnungsergebnisses

Antrag VR:

Übertrag von Fr. 37'643.16 des Bilanzgewinns auf die neue Rechnung. Fr. 2'000.- werden den gesetzlichen Reserven zugewiesen.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Entlastung des Verwaltungsrates

Dem VR wird einstimmig Decharge erteilt.

Wahl des Verwaltungsrates

Andreas Fotsch wird einstimmig als Präsident wiedergewählt.

Roman Bernard (Geschäftsleiter), Ralph Giger, Simon Tschanner-Brot und Robin Mark werden in ihren Ämtern bestätigt.

Die beiden Vertreter der Gemeinde sind von Amtes wegen gemäss Statuten im VR und müssen somit nicht gewählt werden.

Der Gemeindepräsident hat sich für die GV entschuldigt. Andreas Wespi hat per Ende 2018 seine Demission im Gemeindevorstand eingereicht und scheidet somit aus dem VR der SSF aus, sein Nachfolger ist noch nicht bestimmt.

Andreas Wespi hat sich in seiner Amtszeit für den Tourismus am Berg sehr engagiert und einige Projekte ausgeführt und begleitet. Der VR Präsident Andreas Fotsch bedankt sich mit einem Präsent bei Andreas Wespi, für seinen Einsatz im VR und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und Zeit sich an unserem Berg zu verweilen.

Wahl der Revisionsstelle

Der Revisionsstelle Gredig & Partner wird weiterhin das Vertrauen geschenkt und für eine weitere Periode wiedergewählt.

Projektstand Windenergieskilift

Konsequenzen Vorentscheid Kanton:

Das Projekt ist grundsätzlich bewilligungsfähig, wenn verschiedene Voraussetzungen erfüllt sind.

- Projekt kann nicht als Skilift mit Nebennutzung behandelt und bewilligt werden
- Skilift und Windräder müssen verschiedene Bedingungen erfüllen (z.B. Vögel, Fledermäuse etc.)
- Mittलगrosse Windanlagen (über eine Nennleistung von 10 kW) werden wie Grosswindanlagen behandelt

- Wird mehr als ein Windrad installiert, wird dasselbe Bewilligungsverfahren angewendet wie bei einem Windpark

Wir ändern unser Projekt nicht. Es wird kein Windpark errichtet.

Benötigte Gutachten und weiteres Vorgehen:

- Gutachten / Konzept Birkenwild, Zugvögel und Fledermäuse
- Geologische Gutachten für Grundwasser
- Gutachten über die Naturgefahren
- Gutachten zur Schneesicherheit
- Kommunale Nutzungsplanung
- Regionales Richtplanverfahren
- BAB-Verfahren (Bauten und Anlagen ausserhalb der Bauzone)

Zeitbedarf mindestens 2 Jahre.

Frage:

Marco Rageth:

Wie viele Windräder sind vorgesehen.

Antwort:

Andreas Fotsch:

Deren 3. Die Schneesicherheit wird noch durch das Schnee- und Lawinen Forschungsinstitut Davos beurteilt.

Frage:

Reinhold Staiger:

Werden die Windräder über den Sommer zurückgebaut.

Antwort:

Andreas Fotsch:

Nein, die Energie wird Sommer und Winter genutzt.

Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Varia und Umfrage

Andreas Wespi informiert über das Projekt Naturerlebnis Feldis

Die Phasen 1+2 zum Thema Erde und Feuer wurden abgeschlossen. Es sind noch ein paar Wegweiser zu installieren. Ende Oktober findet eine kleine Einweihungsfeier statt zu der alle Einwohner der Gemeinde Domleschg eingeladen werden.

Auf nächstes Jahr sind die beiden Projekte am Berg geplant. Das Thema Luft wird bei der Bergstation und das Thema Wasser bei der Alp Raguta thematisiert.

Fragen aus der Versammlung

Frage:

August Tscharner:

Der Wanderwegweiser bei Nustains sei ungenügend.

Antwort:

Andreas Fotsch:

Grundsätzlich sind die Wanderwege und die Wegweiser Sache der Gemeinde.

Frage:

Walter Raguth Tscharner:

Bei der Talstation SSF wäre ein Handlauf auf Raschuns Seite angebracht.

Könnte die Sommerfahrzeit um 16.00 Uhr verlängert werden.

Antwort:

Roman Bernard:

Normalerweise wird auf Wanderer Rücksicht genommen die Richtung Bergstation laufen. Einen längeren Betrieb hat Mehrkosten von Fr. 100.- je Stunde zur Folge.

Dank des Präsidenten

Der Präsident bedankt sich bei allen Partnern am Berg, beim Verwaltungsrat, allen Mitarbeitern der SSF und allen Gästen für ihre Treue und Unterstützung.

Schluss der Versammlung, 19.37 Uhr.

Feldis/Veulden, 14. September 2018

Der Präsident der SSF
Andreas Fotsch

Der Protokollführer
Ralph Giger

TRANSPORTANLAGEN

Sesselbahn

Zahlen - Technische Daten

Talstation	1485 m ü.M.
Bergstation	1974 m ü.M.
Höhendifferenz	489 m
Bahnlänge	1419 m
horizontale Länge	1320 m
mittlere Steigung	37%
maximale Steigung	71%
Anzahl Stützen	13
Fahrgeschwindigkeit	2.3 m/s, entspricht 8.3 km/h
Fahrzeit	10 min 28 s
Förderleistung pro Stunde und Richtung	500 Personen

Elektrische Ausrüstung

Hauptantriebsmotor	Talstation Raschuns
Motor ABB	Typ M3BP 315SMC4 B3
Leistung	147 kW
Drehzahl	1548 U/min

Mechanische Ausrüstung

Tragseile	38 mm Durchmesser 1045 kN Bruchlast
-----------	--

Ersteller der Pendelbahn

Mechanische Anlagenteile	GARAVENTA Seilbahnen
Elektrische Steuerung	Frey AG, Stans
Seile	Fatzer AG, Romanshorn

Schlepplift Sun Star

Zahlen - Technische Daten

Talstation	1970 m ü.M.
Bergstation	1996 m ü.M.
Höhendifferenz	26 m
Bahnlänge	152 m
horizontale Länge	148 m
mittlere Steigung	15%
Anzahl Stützen	0
Fahrgeschwindigkeit	0.2 - 1.8 m/s, entspricht 6.48 km/h
Fahrzeit	1 min 20 s
Fahrgastfolgezeit	6.1 s
Förderleistung pro Stunde	595 Personen

Elektrische Ausrüstung

Hauptantriebsmotor	Talstation
Motor	Typ 1730 Tal
Leistung	7.5 kW
Umfangskraft	2896 N

Mechanische Ausrüstung

Tragseil	9 mm Durchmesser 8648 N max. Seilkraft
----------	---

Ersteller der Pendelbahn

Mechanische Anlagenteile	BORER Lift AG
Elektrische Steuerung	BORER Lift AG
Seil	6x7 + FE Jakob

SPONSOREN

Partner

Partner sind grosszügige Firmen, Gemeinden, Institutionen und idealistische Spenderinnen und Spender, die mit einem einmaligen Beitrag eine möglichst langfristige Wirkung erzielen möchten.

Beitrag: Fr. 50'000.- einmalig

30er Club

Der 30er Club bildet zusammen mit dem 20er Club das Rückgrat unserer Finanzierungsbemühungen.

Im 30er Club treffen sich grosszügige, idealistische Spender und Spenderinnen, denen unsere Anlage sehr ans Herz gewachsen ist.

Der 30er Club versteht sich als Weiterentwicklung des 20er Clubs. Mitglieder können dem 30er Club direkt beitreten oder durch eine Ergänzungszahlung als 20er Club Mitglied.

Beitrag: Fr. 30'000.- einmalig oder Fr. 10'000.- als 20er Club Mitglied

20er Club

Der 20er Club bildet das Rückgrat unserer Finanzierungsbemühungen.

Im 20er Club treffen sich grosszügige, idealistische Spender und Spenderinnen, denen unsere Anlage sehr ans Herz gewachsen ist.

Beitrag: Fr. 20'000.- einmalig

Im letzten Jahr konnte ein neues Mitglied im 20er Club willkommen geheissen werden.

Heute zählt der 20er Club 33 Mitglieder:

- | | |
|-------------------------------------|--------------|
| • Apotheke Grischuna | Chur |
| • Berghotel Sterna | Feldis |
| • Bernard Silvia + Roman | Rhäzüns |
| • Blattmann Margrit + Walter | Wädenswil |
| • Blickmann-Thoolen G.W.M. | Hilversum NL |
| • Bucher Hanspeter | Zürich |
| • Bühlmann Hans | Rüschlikon |
| • Elektro Favre | Fällanden |
| • Fotsch Meja + Andy | Winkel |
| • Frischknecht Sylvia + Alfred | Feldis |
| • Glaser Susi + Tscharner Christof | Biel-Benken |
| • Guyer Ida † | Zürich |
| • Hausheer Rosmarie | Jona |
| • Hinnen Hanna + Hannes | Regensberg |
| • Hirzel Maya | Wetzikon |
| • Keller Erika + Werner | Fontnas |
| • Klotsch Fritz | Chur |
| • Krättli Leni + Emilio | Rhäzüns |
| • Lanz Susanne + Ledergerber Notker | Tamins |
| • Lips Barbara + Daniel | Zürich |
| • Porro Beatrice + Bruno | Richterswil |
| • Rutherford-Trautvetter Monika | Zürich |
| • Schmid Marianne + Hanspeter | Glattbrugg |
- www.berghotelsterna.ch

- | | | |
|--------------------------------|-------------|--|
| • Schudel Crinou + Felix | Wädenswil | www.ko-waedi.ch |
| • Schwarz Emmi | Glattbrugg | |
| • Staub J.J. | Sevelen | |
| • Stucky Heidi + Dieter | Cham | |
| • Tscharner Rosmarie + Gaudenz | Zollikon | |
| • Wagner Iris + Raymond | Feldis | |
| • Waldvogel Walter | Wädenswil | |
| • Weiss Ursula | Boppelsen | |
| • Wellwisher A. | Zürich | |
| • Wüthrich Emmi + Walter | Küsnacht ZH | |

Gönner

Die Gruppe der Gönner sind Institutionen, Firmen und Privatleute, die mit einem einmaligen Beitrag eine möglichst langfristige Wirkung erzielen möchten. Mit dem symbolischen Kauf eines Sessels können Sie einen „eigenen“ Sessel erwerben und sind sozusagen „Mitbesitzer“ unserer Sesselbahn.

Beitrag: Fr. 5'000.- einmalig

Einen „eigenen“ Sessel haben erworben:

- | | | |
|---|---------------|--|
| • Allianz Versicherungen | Chur | |
| • AVIA | Rothenbrunnen | |
| • Banzer Elektro | Thusis | |
| • Barandun Annalies und Georg | Chur | |
| • Barandun Gion | Feldis | |
| • Barandun, Grischuna Apotheke | Chur | |
| • Barandun Plasch, Architekturbüro | Sumaprada | |
| • Berghotel Sterna | Feldis | www.berghotelsterna.ch |
| • Bernard Heidi | Feldis | |
| • Bischof Schriften | Chur | |
| • Bonderer Renata und Ruedi | Domat-Ems | |
| • Carl Sigrid, Zürich und Ingenhousz Wendela, Zürich | | |
| • Cavigelli Ingenieurbüro | Domat-Ems | |
| • Elektrizitätswerke der Stadt Zürich | Zürich | |
| • Esposito Regula | | |
| • Fasolini | Sils i.D. | |
| • Favre Josianne und Roger, Mutta Sport | Feldis | www.muttasport.ch |
| • Fotsch Christian, Zürich und Kesselring Verena, Bad Ragaz | | |
| • Fotsch Dorette und Willy | Zürich | |
| • Fotsch Meja und Andy | Winkel | |
| • GAMA Architektur | Rhazüns | www.gama-ag.ch |
| • Gemeinde | Brütten | |
| • Getränke Markt | Thusis | |
| • Girardi Heidi und Arthur | Hedingen | |
| • Graubündner Kantonalbank | Thusis | |
| • Guyer Ida | Zürich | |
| • Hinnen Hanna und Hannes | Regensberg | |
| • Hotel Mira Tödi | Feldis | |
| • IG Raguta, | Tomils | www.alpraguta.ch |
| • Jerbi-Wyssen Brigitte | Feldis | |
| • Just Maja und Josias | Chur | |
| • Keller Erika und Werner | Fontnas | |
| • Kuhn Lina und Georg | Zumikon | |
| • Leuzinger Roland | Thusis | |
| • Lips Barbara und Daniel | Zürich | |
| • Luftseilbahn Rhazüns Feldis | Rhazüns | www.bergbahnen-feldis.ch |
| • Mark Marianne und Emanuel | Rhazüns | |

- | | |
|--|--|
| • Meier Elsbeth und Willi | Rothenbrunnen |
| • Müller Andrea und Beat | Zürich |
| • Näf-Rüegg Gisula | |
| • Patt Ursina | Tamins |
| • Raiffeisenkasse | Domat-Ems |
| • Restaurant Rossweid | Gockhausen |
| • Rizzi AG | Cazis |
| • Rutherford Miriam | Zürich |
| • Schneesportschule | Feldis |
| • Schulthess-Weiss Simon | |
| • Suter Annemarie und Markus, Offsetdruck, Paspels | |
| • Tomaschett Heizöl | Rhäzüns |
| • Tschärner Bau | Cazis www.tscharner-farmservice.ch |
| • Tschärner Gisula | Feldis |
| • Victorinox | Ibach |
| • Voneschen Arthur | Rodels |
| • Waldvogel-Zbinden | Zürich |
| • Weiss Ursula | Boppelsen |
| • Weisse Arena Gruppe | Flims |
| • Zenhäusern Daniel | |

Hauptsponsoren

Hauptsponsoren sind Institutionen, Firmen und Privatleute, denen viel an der Existenz unserer Anlage liegt. Sie engagieren sich mit einem namhaften Betrag über mindestens ein Jahr.

Beitrag: Fr. 2'000.-

Hauptsponsoren sind:

- | | |
|----------------------|--|
| • Tschärner Bau | Cazis www.tscharner-farmservice.ch |
| • Gemeinde Domat Ems | Domat/Ems www.domat-ems.ch |
| • IG Raguta | Scheid www.alpraguta.ch |
| • Constructa Bau AG | Domat Ems constructabau@bluewin.ch |

Sponsoren

Sponsoren sind Institutionen, Firmen und Privatleute, die sich mit einem namhaften Betrag für die Existenz unserer Anlage einsetzen.

Beitrag: Fr. 1'000.-

Wenn Sie ebenfalls an einer der Sponsoringpartnerschaften interessiert sind oder mehr über uns oder unsere Angebote erfahren möchten, nehmen Sie doch umgehend mit unserem VR Präsidenten Kontakt auf.

VR Präsident:

Andreas Fotsch

Haldenstr. 34

8185 Winkel

044 862 25 60

079 349 65 74

Andreas.Fotsch@feldis.ch

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr Interesse und würden uns sehr freuen, Sie als neuen Sponsor bei uns begrüßen zu dürfen!